

SPD Stadtratsfraktion Mühldorf
Fraktionssprecherin: Angelika Kölbl



Spitzwegstr.18
84453 Mühldorf
0151/15270106

Mühldorf, 11. März 2021

An die
Stadt Mühldorf
Herrn Bürgermeister Hetzl
Stadtplatz 21
84453 Mühldorf am Inn

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion - infektionsschutzkonformes Alternativkonzept in Ergänzung zu den städtischen Großveranstaltungen – Arbeitstitel „Sommer in der Stadt“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hetzl,
die SPD-Stadtratsfraktion stellt folgenden Antrag:

Die Stadt soll für die Zeit der Freiluftsaison (Anfang Mai bis Ende September) ein infektionsschutzkonformes Alternativkonzept in Ergänzung zu den städtischen Großveranstaltungen entwickeln und umsetzen. Dies soll unter Beachtung der geltenden Auflagen zum Infektionsschutz durch örtlich und zeitlich entzerrte Angebote in der Stadt Mühldorf umgesetzt werden. In dieses Alternativkonzept sollen örtliche Kulturschaffende und Vereine einbezogen werden.

Ausgangssituation:

Der Einzelhandel, Gastronomie, Kulturschaffende und auch Kultur- und Sportvereine sind nach den langen Monaten des Lockdowns am Boden. Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens sind für die kommenden Monate allenfalls Lockerungen unter Infektionsschutzauflagen denkbar. Sie bieten keinesfalls eine Normalität, wie vor Beginn der Pandemie. Auch wenn bereits Impfprogramme laufen, wird uns nach übereinstimmender Meinung von Experten die Corona-Pandemie noch bis ins Jahr 2022 in allen Bereichen herausfordern. Für Veranstaltungen werden weiterhin Hygienekonzepte, Abstandsregeln und damit verbunden auch begrenzte Zuschauerzahlen verbindlich bleiben. Großveranstaltungen, wie das Altstadtfest und das Volksfest, sind in der gewohnten Weise nicht durchführbar.

„Sommer in der Stadt“ (Arbeitstitel) – infektionsschutzkonformes Alternativkonzept

Unter Federführung der Stadt, insbesondere in Zusammenarbeit mit den Kulturschaffenden und Vereinen, zusammen mit der Gastronomie und der Aktionsgemeinschaft und ggf. Fahrgeschäften oder Verkaufsstandbetreibern, sollen Aktionen entwickelt werden, die zeitlich und örtlich verteilt im Stadtgebiet stattfinden. Ein starkes Augenmerk sollte auch auf die

Familienfreundlichkeit gelegt werden. Vergleichbare Veranstaltungen wurden bereits im letzten Jahr erfolgreich als „Sommer in der Stadt“ in verschiedenen bayerischen Städten durchgeführt.

Ergänzend kann das Portfolio ggf. durch professionelle Angebote ergänzt werden (z.B. einmal pro Woche als „Grundrauschen“. Konzept eines Anbieters liegt vor).

Begründung:

Die COVID-19-Pandemie (Corona) zwingt uns weiterhin, das gewohnte öffentliche Leben umzudenken. Das Altstadtfest im Juni und das Volksfest können sicherlich auch 2021 nicht in gewohnter Form stattfinden.

Solidarität wird großgeschrieben

Mit diesem Angebot sollen Kulturschaffende, Gastronomie und Vereine gefördert, sowie durch die erhöhte Attraktivität der Altstadt, auch der Einzelhandel gestärkt werden. Vor allem soll die Familienfreundlichkeit der Stadt präsentiert werden: den Bürgerinnen und Bürgern Mühldorfs, insbesondere auch den Kindern, soll nach den langen Monaten des Lockdowns, Freude und Abwechslung bereitet werden.

Finanzierungsvorschlag:

Haushaltsmittel für kulturelle Veranstaltungen und Großveranstaltungen, die in 2020 und Anfang 2021 Pandemie-bedingt nicht aufgewendet werden mussten, sollen dafür verwendet werden.

Schlussbemerkung:

Die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen stellen ein Jahrhundertereignis dar. Dieser Antrag behandelt mit infektionsschutzkonformen Alternativkonzepten für Mühldorf völlig neuartige Vorhaben. Diese gibt es bisher nicht. Es ist deshalb keine Angelegenheit der laufenden Verwaltung und obliegt somit der Behandlung durch den Stadtrat.

Mit freundlichen Grüßen

Die SPD-Stadträte

Angelika Kölbl
SPD-Fraktionsvorsitzende

Christa Schmidbauer
3. Bürgermeisterin

Gottfried Kirmeier
Jugend- und Familienreferent

Claudia Hungerhuber
Kulturreferentin

Thomas Enzinger
Stadtrat